

Woche der Wiederbelebung: Prüfen. Rufen. Drücken. = Leben retten!

18.9.2026 - Mandy Lange | Klinikum Lippe

Was tun Sie, wenn direkt neben Ihnen ein Mensch plötzlich zusammenbricht? Viele Menschen sind in einer solchen Situation zunächst unsicher. Dabei können wenige, einfache Schritte entscheidend sein. Vom 21. bis 27. September 2026 findet bundesweit die Woche der Wiederbelebung statt. Zahlreiche Organisationen und Einrichtungen machen in dieser Zeit darauf aufmerksam, wie wichtig die Laienreanimation ist. Auch das Klinikum Lippe beteiligt sich mit mehreren Aktionen.

Einfach ausprobieren: Reanimation am Klinikum Lippe

Zum Auftakt der Aktionswoche laden wir am **Montag, 21. September 2026, von 11 bis 14 Uhr** zu einer offenen Mitmachaktion am Klinikstandort Detmold ein.

An verschiedenen Reanimationspuppen können Interessierte im Haupteingang selbst ausprobieren, worauf es bei der Wiederbelebung ankommt. Dabei stehen Puppen eines Neugeborenen, eines Kindes und eines Erwachsenen zur Verfügung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Im Mittelpunkt steht das praktische Ausprobieren: Berührungsängste abbauen, Wissen auffrischen und Sicherheit für den Ernstfall gewinnen.

Denn wenn ein Mensch nicht reagiert und nicht normal atmet, gilt:

1. Prüfen: Reagiert die Person? Atmet sie normal?
2. Rufen: Notruf 112 wählen.
3. Drücken: Fest und schnell in der Mitte des Brustkorbs drücken und nicht aufhören, bis Hilfe eintrifft.

Reanimation auf dem Detmolder Wochenmarkt

Am **Samstag, 26. September 2026**, ist das Team unserer Klinik für Kinder- und Jugendmedizin gemeinsam mit dem Bevölkerungsschutz des Kreises Lippe von **9 bis 13 Uhr** auf dem Detmolder Wochenmarkt vertreten. Auch dort können Interessierte die Herzdruckmassage an Übungspuppen trainieren und sich informieren. Die Open-Air-Aktion findet nur bei trockenem Wetter statt.

Gemeinsam drücken für den Weltrekord

Darüber hinaus unterstützt das Klinikum Lippe das Franziskus Hospital Bielefeld bei einem besonderen Weltrekordversuch: Vom **21. bis 27. September 2026** soll dort sieben Tage und sieben Nächte lang ohne Unterbrechung an Reanimationspuppen gedrückt werden. Wer die Dauerreanimation unterstützen möchte, kann sich für einen Zeitraum anmelden.

[Informationen und Anmeldung zum Weltrekordversuch Dauerreanimation](#)

Unser gemeinsames Ziel: Mehr Menschen die Sicherheit geben, im Notfall zu handeln, denn „Prüfen. Rufen. Drücken.“ kann Leben retten.

<https://www.klinikum-lippe.de/woche-der-wiederbelebung-2026>